



VORARLBERGER  
VOLLEYBALL  
VERBAND

# **Ausschreibung Nachwuchs 2024/25**

Vorarlberger

Volleyball

Verband

## Inhaltsverzeichnis

1 ALLGEMEINES .....	4
1.1 Juristische Grundlage .....	4
1.2 Zuständige Referate .....	4
1.2.1 Nachwuchsreferat .....	4
1.2.2 Schiedsrichterreferat .....	4
1.2.3 Meldereferat .....	5
1.2.4 Rechtsreferat .....	5
1.3 Gültigkeit der Ausschreibung .....	5
2 BEWERBS UND MANNSCHAFTSBEDINGUNGEN .....	5
2.1 Verhaltensregeln .....	5
2.2 Ausstattungskatalog .....	5
2.3 Spielregeln .....	6
2.4 Platzermittlung .....	6
2.5 Spieldurchführung .....	6
2.5.1 Spielbälle .....	6
2.5.2 Spielerkleidung .....	6
2.5.3 Allgemeine Ausstattungsbestimmungen .....	7
3 Vorarlberger Nachwuchsmeisterschaften 2024/25 .....	7
3.1 Organisator .....	7
3.2 Bewerbsklassen .....	7
3.3 Bewerbungsziel .....	8
3.4 Teilnahmeberechtigung .....	9
3.5 Spielberechtigung .....	9
3.6 Meldepflichten .....	10
3.7 Trainer .....	10
4 Austragungsmodus .....	11
4.1 Vorbemerkung .....	11
4.2 Spielmodus der Finalrunden .....	11
4.3 Zusatz: Modus U14 und U13 .....	11
4.4 Setzung der Teams .....	12
4.5 aktuelle Ranglisten .....	12

4.6 Spieltermine (siehe auch VVV-Rahmenterminplan) .....	13
4.7 Wettkampfzeiten .....	14
4.8 Austragungsorte .....	14
4.9 Schiedsrichterbelange bei Finaltagen .....	14
4.10 Pflichten der Veranstalter .....	15
4.11 Bewerbskosten.....	15
4.12 Ausfall des Bewerbes.....	15
4.13 Finanzielle Angelegenheiten - Nachwuchs .....	16
5 KLEINFELDBEWERBE 2024/25 (LT. AUSBILDUNGSKONZEPT DES ÖVV).....	17
6 TERMINISIERUNG, VERANSTALTER & STICHTAGE (ÖVV) .....	18
6.1 Nachwuchsstichtage .....	18
6.2 Veranstalter national (bei Streichung U15 und Änderung BNB) .....	18
6.3 Termine und Fristen.....	18

# 1 ALLGEMEINES

Die in dieser Ausschreibung verwendete männliche Form gilt auch für weibliche Personen.

## 1.1 Juristische Grundlage

Bezugnehmend auf die Statuten des Vorarlberger Volleyball-Verbandes (im Folgenden kurz: VVV) werden die Nachwuchsbewerbe jährlich unter der Kontrolle des VVV organisiert. Für alle Regelungen und Fragen, die in der Ausschreibung nicht erwähnt werden, gelten die entsprechenden Bestimmungen und Ordnungen des Österreichischen Volleyball-Verbandes (im Folgenden kurz: ÖVV), des Internationalen Volleyballverbandes (im Folgenden kurz: FIVB), des Europäischen Volleyballverbandes (im Folgenden kurz: CEV) und des VVV in ihrer aktuellen Fassung, ansonsten entscheidet die für den jeweiligen Bewerb gebildete Jury (VVV-Vertreter, Hauptschiedsrichter, ein Vertreter des Veranstalters und zwei Vertreter der teilnehmenden Mannschaften, die nicht aus dem Veranstalter-Verein kommen).

Mit der Teilnahme an den in dieser Ausschreibung beschriebenen Wettkämpfen verpflichten sich die Spieler zur Einhaltung der Anti-Doping Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 sowie der diesbezüglichen Regelungen der FIVB und des ÖVV (insbesondere Statuten, Anti-Doping-Ordnung, Wettkampfordnung sowie Disziplinarordnung). Die teilnehmenden Spieler sind jederzeit verpflichtet, an jedem Ort an Dopingkontrollen mitzuwirken.

## 1.2 Zuständige Referate

### 1.2.1 Nachwuchsreferat

Das Nachwuchsreferat ist für den geordneten Ablauf der regionalen Bewerbe zuständig. Das Referat informiert den VVV-Vorstand, das Schiedsrichterreferat und die Vereine über die Auslosung, Spieltermine und Änderungen. Darüber hinaus ist das Nachwuchsreferat für Entscheidungen über Vergehen zuständig, die durch Nichteinhalten der Ausschreibung im Rahmen eines VVV-Bewerbes begangen werden und sein Ressort berühren.

### 1.2.2 Schiedsrichterreferat

Das Schiedsrichterreferat ist, so gefordert, für die Besetzung der Schiedsrichter in allen regionalen Finalrunden zuständig. Das Referat informiert das VVV-Büro und das Wettspielreferat über die Schiedsrichterbesetzungen.

### 1.2.3 Meldereferat

Das Meldereferat ist für die An- und Abmeldung aller Spieler verantwortlich, die in regionalen und überregionalen Wettbewerben eingesetzt werden. Darüber hinaus ist das Meldereferat für Entscheidungen über Verstöße zuständig, die durch Nichteinhalten der Ausschreibung im Rahmen eines VVV-Wettbewerbes begangen werden und sein Ressort betreffen. Wenn das Meldereferat nicht besetzt ist, übernimmt diese Aufgaben das Nachwuchsfachreferat.

### 1.2.4 Rechtsreferat

Das Rechtsreferat ist für die Entscheidungen über Disziplinarverstöße von Spielern, Funktionären und allen Personen, soweit sie in den Sportbetrieb des Vereines eingebunden sind, von Funktionären des VVV und von Funktionären der Vereine, soweit die Verstöße im Rahmen eines VVV-Wettbewerbes begangen wurden, zuständig.

## 1.3 Gültigkeit der Ausschreibung

Die Ausschreibung wurde vom Vorstand am 03.07.2024 beschlossen. Diese Ausschreibung tritt mit dem Wettbewerbsjahr 2024/25 in Kraft.

# 2 BEWERBS UND MANNSCHAFTSBEDINGUNGEN

## 2.1 Verhaltensregeln

1. Während der Wettbewerbe (Hallenöffnung bis Ende der Veranstaltung/Siegerehrung) gilt für Spieler, Trainer und Offizielle in der Halle und in deren Nahbereich ein absolutes Alkohol- und Rauchverbot. Bei Verstößen dagegen behält sich der Vorstand nach Meldung durch den VVV-Vertreter vor, über Sanktionen zu entscheiden.
2. Beim Anfeuern durch Mannschaftsmitglieder und Publikum auf dem Spielfeldniveau sind keine akustischen Hilfsmittel erlaubt.
3. Für die anretenden Teams eines Vereines und die ihnen zugewiesenen Garderoben ist jeweils ein volljähriger Betreuer als Vertreter der jeweiligen Vereine verantwortlich. Bei Sachschäden ist unverzüglich der Veranstalter zu informieren, Abfälle werden entweder in den dafür vorgesehenen Behältnissen entsorgt oder wieder mitgenommen.

## 2.2 Ausstattungskatalog

1. Terminplanerstellung ohne "Zeitstress". Die Spiele sollen nicht nach 19 Uhr enden und nicht vor 8 Uhr 30 beginnen.
2. Jede Meisterschaftsrunde beginnt nach Möglichkeit mit einer gemeinsamen Eröffnung/Besprechung (Begrüßung, Trainerbesprechung).
3. Anbringen der vom allenfalls vom VVV bereit gestellten Transparente und denen des Veranstalters nach den vom VVV vorgegebenen "Terms & Conditions".

4. Finalrunden: Platzsprecher gibt die jeweiligen Spiele bekannt, informiert kurz über die Gegner und den aktuellen Turnierstand.

5. Nach Abschluss eines jeden Spieltages Übermittlung der Resultate und eines Kurzberichtes - beim Finaltag zusätzlich: Senden von mindestens 3 Fotos in guter Qualität (rechtefrei) von der Veranstaltung (jedenfalls eines der Siegermannschaft) an das VVV-Büro und das Nachwuchsreferat.

6. Bei Finaltagen: Auf würdige Form der Siegerehrung achten! Bereitstellen der Pokale für die drei bestplatzierten Mannschaften durch den Ausrichter. Urkunden und Medaillen stellt der VVV zur Verfügung.

7. Der VVV ist bestrebt zu allen Nachwuchs-Finalrunden einen Vertreter zur Wettkampfleitung zu entsenden. Bei Bewerben ohne VVV-Vertreter übernimmt der Veranstalter diese Agenden.

## 2.3 Spielregeln

Alle Spiele in einem regionalen Bewerb werden nach den offiziellen ÖVV- und FIVB-Spielregeln gespielt. Allfällige Änderungen bedürfen einer VVV-Kundmachung.

In Bewerben, in denen eine Libero-Benennung erlaubt ist, dürfen pro Spiel maximal vierzehn (14) Spieler im Spielbericht eingetragen werden; bei einer Spieleranzahl größer 12 müssen zwei (2) Liberos benannt werden.

## 2.4 Platzermittlung

Der Sieger eines Spieles erhält bei Bewerben in Gruppen- und Langzeitform bei Spielen auf drei gewonnene Sätze und einem Ergebnis von 3:0 oder 3:1 drei Punkte, bei 3:2 zwei Punkte, der Verlierer bei einem 2:3 einen Punkt und sonst keinen Punkt für die Tabelle. Bei Spielen auf zwei gewonnene Sätze gibt es für einen Sieg zwei Punkte. Für die Reihung der Teilnehmer bei gleicher Punkteanzahl wird zuerst direkte Begegnung herangezogen, dann weiter wie in der Wettspielordnung.

## 2.5 Spieldurchführung

### 2.5.1 Spielbälle

Es dürfen nur die vom VVV zugelassenen Bälle verwendet werden, wobei diese für jedes Spielfeld durch den Veranstalter aufgelegt werden:

Ballmarke: zur Zeit MIKASA V200W (in allen Altersklassen außer U13) und/oder MIKASA V345W (nur in der Altersklasse U13)

### 2.5.2 Spielerkleidung

Die Spielkleidung muss folgende Kriterien erfüllen:

a. Einheitliche Leibchen mit regelgerechter Nummerierung und einheitliche Hosen nach den gültigen Int. Volleyballregeln der FIVB und des ÖVV (derzeitige Regelung: es können

Dressnummern von 1 bis 99 verwendet werden; die Nummern müssen vorne und hinten angebracht sein, vorne muss die Nummer min. 10 cm und hinten min. 15 cm groß sein (kein Limit nach oben), vorne muss sie max. 15 cm und hinten max. 25 cm unterhalb des untersten Punktes des Kragens beginnen; der Streifen, aus dem die Nummern bestehen, muss vorne mindestens 1 cm und hinten mindestens 1,5 cm breit sein).

b. Bei Finalspielen (nur Spiel um Platz 1, nicht bei Kleinfeldbewerben) sollen die Mannschaften das Spiel in kontrastierenden Trikotfarben bestreiten, wobei der erstgenannten Mannschaft die Trikotwahl freisteht.

### 2.5.3 Allgemeine Ausstattungsbestimmungen

Jeder Veranstalter muss pro Spielfeld folgendes bereitstellen:

- a. Netzpfeosten
- b. ordnungsgemäßer Schutz der Netzanlage
- c. 1 Netz mit Antennen (zusätzlich insgesamt 1 Reservenetz/Antennenpaar)
- d. Bänke für die Wechselspieler
- e. bei Großfeld und Finalrunden: 1 Kasten für den Schiedsrichter oder Schieri-Stuhl
- f. Messvorrichtungen für die Netzhöhe und den Balldruck
- g. bei Großfeld und Finalrunden: 1 Schreibertisch plus Sessel oder statt dessen 1 Kasten
- h. 1 händische Anzeigetafel
- i. bei Großfeld: Aufstellungskarten für die Teams
- j. Spielberichtsbogen

## 3 Vorarlberger Nachwuchsmeisterschaften 2024/25

Informationen über Neustrukturierung des Bundesnachwuchsbewerbs folgen nach Beschlussfassung durch die ÖVV-Präsidentenkonferenz Mitte Juli 2024.

### 3.1 Organisator

Der Organisator der landesweiten Nachwuchsmeisterschaften ist der VVV. Für die Durchführung sind die jeweils veranstaltenden Vereine verantwortlich.

### 3.2 Bewerbsklassen

	Altersstichtag		Netzhöhe	Veranstalter VVV-Finaltag
<b>U20</b>	1.1.2006 und jünger	männlich	2,43 m	Offen
		weiblich	2,24 m	Offen
<b>U18</b>		männlich	2,43 m	Offen

	1.1.2008 und jünger	weiblich	2,24 m	Offen
<b>U16</b>	1.1.2010 und jünger	männlich	2,30 m	Offen
		weiblich	2,18 m	Offen
<b>U15</b>	1.1.2011 und jünger	männlich	2,24 m	Offen
		weiblich	2,15 m	Offen
<b>U14</b>	1.1.2012 und jünger	männlich	2,15 m	Offen
		weiblich	2,10 m	Offen
<b>U13</b>	1.1.2013 und jünger	männlich	2,05 m	Offen
		weiblich	2,05 m	Offen

In der Kategorie U16 ist die Benennung eines Liberos nicht möglich (max. 12 Spieler am Spielbericht). Weitere Abweichungen von den internationalen Spielregeln in den Kategorien U15, U14 und U13 siehe Art. 5.

### 3.3 Bewerbungsziel

Der Gewinner ist Vorarlberger Meister in der jeweiligen Altersklasse des abgelaufenen Spieljahres und damit berechtigt zur Teilnahme an der österreichischen Meisterschaft (ÖMS). In manchen Bewerben sind auch die Zweitplatzierten berechtigt an der ÖMS teilzunehmen.

### 3.4 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Vereinsmannschaften, welche

1. termingerecht die Nennung abgegeben und die damit verbundenen Kosten bezahlt haben.
2. die Zustimmung ihres Vereines zur Teilnahme besitzen.
3. Pro Verein sind mehrere Mannschaften teilnahmeberechtigt.
4. Spielgemeinschaften sind nur dann teilnahmeberechtigt, wenn sie das ganze Bewerbsjahr als Spielgemeinschaft in dieser Zusammensetzung spielen.
5. Vereine, die ihre Spieler ohne Angabe von Gründen nicht den Landesauswahlen zur Verfügung stellen, verlieren die Teilnahmeberechtigung an Vorarlberger Meisterschaften im darauffolgenden Spieljahr.

### 3.5 Spielberechtigung

Spielberechtigt sind Spieler, welche

1. Spätestens 48 Stunden vor dem jeweiligen Spiel auf die Spielerliste (M2) gemeldet wurden und
2. im jeweiligen Verein ihr erstes Pflichtspiel der aktuellen Saison für den zur Vorarlberger Meisterschaft genannten Verein gespielt haben und
3. für den Verein überhaupt erstmals eine Spielerlizenz gelöst haben, wenn sie den Geburtsjahrgängen 2009 und jünger angehören – eine Ausnahme ist nur dann möglich, wenn der Verein, bei dem für den betroffenen Spieler erstmals eine Spielerlizenz gelöst wurde (unabhängig von evtl. weiteren zwischenzeitlichen Vereinswechseln dieses Spielers), seine Zustimmung erteilt hat, für die er einmalig eine außerordentliche Entschädigung in der 1. Saison nach dem Wechsel von maximal € 250,-- verlangen kann bzw. max. € 167,-- in der 2. Saison nach dem Wechsel und max. € 83,-- in der 3. Saison nach dem Wechsel (ab der 4. Saison nach dem Wechsel ist kein Sonderbefreiungsschein mehr nötig!).
4. entweder nach den „FIVB Sport Regulations“ den VVV als „Federation of Origin“ innehaben oder
5. falls sie nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und nicht nach den „FIVB Sport Regulations“ den VVV als „Federation of Origin“ innehaben entweder
  - zumindest drei Jahre in Österreich leben (Nachweis durch Vorlage von Dokumenten wie Zeugnisse, Meldezettel, Aufenthaltsbewilligung, Arbeitsbewilligung u.ä.) oder
  - mit einem gültigem Internationalen Transfer bis zum 30.09.2024 im jeweiligen Landesverband gemeldet wurden und ab dem 30.09.2024 ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben (Nachweis durch Vorlage des Meldezettels) oder
  - mit einem „Minor Transfer“ im jeweiligen Landesverband gemeldet wurden.

6. **ACHTUNG:** Für eine Spielberechtigung im U20-Bewerb bei den österreichischen Meisterschaften ist die Vorlage einer gültigen Anti-Doping-Lizenz der NADA verpflichtend.

### 3.6 Meldepflichten

1. Der Termin für die Nennung ist

- der 23.09.2024 für U20 und U18,
- der 07.10.2024 für U16 und U15,
- der 21.10. 2024 für U14 und
- der 04.11.2024 für U13.

2. Die teilnehmenden Mannschaften müssen jedenfalls bis spätestens eine Woche vor dem ersten Wettbewerbstag über das Internet auf der ÖVV-Homepage nach der dort angeführten Vorgangsweise ([www.volleynet.at](http://www.volleynet.at)) die Nennung der Spieler durchführen. Nachmeldungen sind jederzeit möglich.

### 3.7 Trainer

Zumindest ein offizieller Vertreter des Vereins vor Ort muss volljährig sein (siehe 2.1.3) und sollte eine gültige Trainerlizenz (Übungsleiter oder höher qualifiziert) vorweisen. Bei mehreren Teams eines Vereines vor Ort kann dieser durch einen anderen eingetragenen Betreuer als Coach ersetzt werden.

## 4 Austragungsmodus

### 4.1 Vorbemerkung

Bei allen Altersklassen und Geschlechtern unterscheidet der VVV zwischen zwei Bewerbungsarten: Bei weniger als 10 teilnehmenden Teams wird versucht, eine Meisterschaft im Bewerbungsmodus „jeder gegen jeden“ zu spielen. Die Abschlusstabelle kann dabei bereits zur Bestimmung der Landesmeister herangezogen werden, oder es werden im Bedarfsfall für die 4 bestplatzierten Teams noch Platzierungsspiele gespielt.

In allen Bewerben mit mehr als neun teilnehmenden Teams wird zuerst in Turnierform oder Gruppenmodus gespielt und die Platzierungsspiele finden erst in der Finalrunde statt. Der genaue Modus aller Bewerbe wird nach Ende der Nennfrist durch das Nachwuchsreferat bekannt gegeben.

Bewerb	< 10 Teilnehmer	ab 10 Teilnehmern
U20	2 Runden	1 Vorrunde, 1 Finalrunde
U18	3 Runden	2 Vorrunden, 1 Finalrunde
U16	4 Runden	3 Vorrunden, 1 Finalrunde
U15	4 Runden	3 Vorrunden, 1 Finalrunde
U14	4 Runden	3 Vorrunden, 1 Finalrunde
U13	4 Runden	3 Vorrunden, 1 Finalrunde

### 4.2 Spielmodus der Finalrunden

Finalrunden werden – wenn sie als solche stattfinden – im Gruppen-Modus mit Kreuz- und Platzierungsspielen oder im K.O.-Modus ausgetragen. Bei Bewerben, in denen der Meister im Modus „jeder gegen jeden“ ermittelt wird, wird die/eine Begegnung der beiden topgesetzten Teams am letzten Spieltag als letzte Partie angesetzt.

Alle Spiele der Finalrunden bei Vorarlberger Meisterschaften werden auf 2 Gewinnsätze gespielt.

### 4.3 Zusatz: Modus U14 und U13

Bei mindestens zehn Nennungen werden die Vorrunden in einem „Schweizer System“ ausgespielt. Die Teams erhalten bei jedem Turnier, das als Einzelturnier mit Rangliste beendet wird, Punkte, welche bei der Setzung beim Finalturnier berücksichtigt werden.

Jedes Team erhält ein „Streichresultat“: Das jeweils schwächste Ergebnis wird dabei gestrichen. Alle anderen Punkte werden berücksichtigt, wobei die Teampunkte so ermittelt werden: Gesamtpunkte des Teams dividiert durch die Anzahl der gespielten Turniere. Bei Punktegleichstand werden die Teams vorgereiht, die an mehr Turnieren teilgenommen haben.

## 4.4 Setzung der Teams

• Es werden jeweils Punkte für alle gemeldeten Teams des jeweiligen Vereines berücksichtigt. Bei einem Finalturnier mit K.O.- oder Gruppenmodus mit Platzierungsspielen werden die für das Finalturnier qualifizierten Teams nach den zuvor im Laufe des Bewerbes erzielten Punkten gereiht. Für die ersten Turniere/Spieltage gilt folgende Regelung:

- U20: Punktevergabe: 8 Punkte für den Sieger der zuletzt stattgefundenen U20-Meisterschaft absteigend bis zu einem Punkt für den Achteplatzierten. Alle weiter hinten klassierten Teams erhalten keine Punkte. Dasselbe wird für die zuletzt stattgefundenen U18-Meisterschaft vollzogen. Die Punkte werden pro Verein addiert. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Platzierung in der höheren Alterskategorie.
- U18: wie bei U20, wobei die Platzierungen der zuletzt stattgefundenen U18- und U16-Meisterschaft berücksichtigt werden
- U16: wie bei U20, wobei die Platzierungen der zuletzt stattgefundenen U16- und U15-Meisterschaft berücksichtigt werden
- U15: wie bei U20, wobei die Platzierungen der zuletzt stattgefundenen U15- und U14-Meisterschaft berücksichtigt werden
- U14: wie bei U20, wobei die Platzierungen der zuletzt stattgefundenen U14- und U13-Meisterschaft berücksichtigt werden
- U13: die Rangliste ergibt sich nach der Platzierung der zuletzt stattgefundenen U13-Meisterschaft

Neu hinzukommende Vereine sind in alphabetischer Reihenfolge hinten anzureihen.

## 4.5 aktuelle Ranglisten

männlich												
	U20	Pkt	U18	Pkt	U16	Pkt	U15	Pkt	U14	Pkt	U13	Pkt
1.	VCD 1	14	VCW	14	VCD 1	16	VCD 1	16	VCD 1	16	VCD 1	8
2.	TS Ho	14	VCD	14	VCW	14	VCW 1	14	VCW 1	13	TS Ho	7
3.	VCW	11	TS Ho	13	TS Ho	11	TS Ho	12	TS Ho	13	VCW 1	6
4.	VCM	10	VBC Fe	10	FFG	8	VCD 2	8	VBC Ra	10	VBC Ra	5
5.	VCD 2	7	VBC Ra	6	VBC Fe	7	VBC Ra	8	VC Egg	6	VCW 2	4
6.	VBC Fk	7	VCM	5	VBC Ra	6	VC Egg	6	VCD 2	6	VCD 2	3
7.	VBC Ra	3	FFG	1	VCD 2	5	FFG	4	VCW 2	6	VC Egg 2	2
8.					VC Egg	2	VCD 2	3				
9.					VCW 2	0	VCW 2	2				
10.							VBC Fe	1				

weiblich												
	U20	Pkt	U18	Pkt	U16	Pkt	U15	Pkt	U14	Pkt	U13	Pkt
1.	VBC Hö	15	VBC Hö	16	VCD 1	15	VCD 1	16	VCD 1	15	TS Ho 1	8
2.	VCD	13	VC Egg	12	VBC Hö 1	14	VBC Hö 1	12	VBC Hö 1	12	VCD 1	7
3.	FFG 1	12	VCD 1	12	VCD 2	10	FFG 1	10	TS Ho 1	12	VBC Hö 1	6
4.	VC Egg	11	FFG 1	9	FFG 1	8	SSV Ne	7	VCW 1	8	VCW 1	5
5.	VCW	9	VCD 2	9	VCW 1	7	VCM	7	VCM	7	VBC Hö 2	4
6.	VCM	5	VCW 1	8	SSV Ne	7	VCW 1	6	FFG 1	5	TS Ho 2	3
7.	VCD 2	3	VCM 1	3	VC Egg	5	TS Ho	6	VC Egg 1	4	VC Egg 1	2
8.	FFG 2	2	TS Ho	2	TS Ho	4	VCD 2	4	VBC Hö 2	4	TS Ho 4	1
9.	VBC Ra	1	VBC Ra	1	VCM 1	1	VC Egg 1	2	TS Ho 2	3	VBC Ra 1	0
10.			SSV Ne	0	FFG 3	1	FFG 3	1	VBC Hö 3	1	VBC Ra 2	0

#### 4.6 Spieltermine (siehe auch VVV-Rahmenterminplan)

- U20 ♀ & ♂ Runde 1 So, 13.10.24  
Finale Sa, 11.01.25 oder So, 12.01.25

- U18 ♀ & ♂ Runde 1 Sa, 09.11.24  
Runde 2 So, 15.12.24  
Finale Sa, 08.03.25 oder So, 09.03.25

- U16 ♀ & ♂ Runde 1 So, 20.10.24  
Runde 2 Sa, 30.11.24  
Runde 3 So, 02.02.25  
Finale Sa, 15.03.25 oder So, 16.03.25

- U15 ♀ & ♂ Runde 1 So, 17.11.24  
Runde 2 Sa, 18.01.25  
Runde 3 So, 23.02.25  
Finale Sa, 22.03.25 oder So, 23.03.25

- U14 ♀ & ♂ Runde 1 So, 10.11.24  
Runde 2 Sa, 12.01.25  
Runde 3 So, 09.03.25  
Finale Sa, 29.03.25 oder So, 30.03.25

- U13 ♀ & ♂ Runde 1 So, 24.11.24  
Runde 2 Sa, 01.02.25  
Runde 3 So, 16.03.25  
Finale Sa, 26.04.25 oder So, 27.04.25

Die Terminpläne werden vom VVV in Rücksprache mit den Veranstaltern festgelegt.

Zur Information:

- Bundesmeisterschaft Schulbewerb Burschen: 01.04. – 04.04.2025
- Bundesmeisterschaft Schülerliga Mädchen: 07.04. – 11.04.2025

## 4.7 Wettkampfzeiten

Samstag, Sonntag und Feiertag ganztägig

## 4.8 Austragungsorte

1. Der Termin für die Bekanntgabe der Veranstaltungsorte durch den Durchführenden ist spätestens 4 Wochen vor dem Spieltag. Den Spielort erhalten die teilnehmenden Vereine umgehend nach Bekanntgabe durch den Ausrichter, die Uhrzeit der Bewerbungseröffnungen spätestens vier Wochen vor dem ersten Spieltag.

2. Folgende Freiräume müssen in der Halle hinter und neben den Spielfeldern gegeben sein: Alle Hallen müssen mindestens 5,5 m hoch sein (tiefster Punkt).

a) U20 und U18 männlich: mind. 3 m hinten und 2 m seitlich

b) U 20 und U18 weiblich sowie U16♀ & ♂: mind. 2 m hinten und seitlich

c) U 15 und U14 ♀ & ♂: mind. 1,5 m hinten und seitlich

d) U13 ♀ & ♂: mind. 1,5 m hinten und seitlich

e) Der VVV erteilt Ausnahmegenehmigungen für Hallen, die diesen Normen nicht entsprechen. Diese Ausnahmegenehmigungen werden vom Vorstand des VVV erteilt, wenn es im Interesse des Vorarlberger Volleyballsports ist, dass in der nicht den Normen entsprechenden Halle Nachwuchsmeisterschaftstermine ausgetragen werden.

3. Bei Finaltagen mit einem Finalspiel soll in Mehrfachhallen nach Möglichkeit das zentrale Spielfeld benützt werden und das Finale als einzelnes Spiel ausgetragen werden.

## 4.9 Schiedsrichterbelange bei Finaltagen

1. Die Beschickung und Besetzung der Schiedsrichter erfolgt durch den VVV mit lizenzierten Schiedsrichtern bzw. Kandidaten eines allfälligen Schiedsrichterkurses.

2. Die Spiele bei U15, U14 und U13 werden nur mit einem Schiedsrichter besetzt.

3. Wenn eine Besetzung durch den VVV bei Finaltagen nicht möglich ist, hat der Veranstalter nach Vorgabe des VVV-Schiedsrichter-Referates Schiedsrichter aus dem Verein zur Verfügung zu stellen.

4. Die Schiedsrichtergebühren trägt der VVV, die Schreiber hat der Veranstalter zu stellen.
5. Die Abrechnung der Schiedsrichter-Kosten erfolgt über den VVV.

#### 4.10 Pflichten der Veranstalter

1. Einsenden der Spielberichts-Originale unmittelbar nach Ende eines Bewerbes an den VVV (entfällt bei Führung in elektronischer Form). Wenn die Spielberichte als Fotos übermittelt werden, müssen die Originale entweder an den VVV gesandt oder zumindest bis zum Abschluss des Wettbewerbsjahres aufbewahrt werden.
2. Bei Finalrunden: Zur Verfügung stellen der Pokale für die drei bestplatzierten Mannschaften und eventueller weiterer Ehrenpreise.
3. Unter rechtzeitiger Absprache mit dem VVV das Anbringen von VVV-Sponsoren: Werbeflächen von 3 m Länge und 1 m Höhe oder auch Netzbandwerbung.
4. Die Gewährleistung der Branchenexklusivität der VVV-Sponsoren im Zuge des Bewerbes.

#### 4.11 Bewerbskosten

Jeder teilnehmende Verein hat bis Wettbewerbsbeginn einen Pauschalbetrag für die anfallenden Kosten als Kautionszahlung zu bezahlen.

Alle Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer. Jede Mannschaft erhält vom VVV die Kautionszahlung nach Ende der Meisterschaft zurück, außer es gibt Teams im Verein, die

- am Austragungsort ohne genügend spielberechtigte Spieler erscheinen oder
- nicht an der Siegerehrung des Wettbewerbes teilnehmen oder
- im Verlauf des Wettbewerbes einen Nichtantritt oder Spielabbruch verschulden oder
- die Verhaltensregeln (siehe 2.1) verletzen

In Härtefällen entscheidet über die Rückzahlung der Kautionszahlung der Vorstand des VVV.

#### 4.12 Ausfall des Wettbewerbes

1. Bei Vorliegen von weniger als vier gültigen Nennungen zum Nennungsschluss entfällt der diesjährige Wettbewerb.
2. Der jeweilige Wettbewerb entfällt auch, wenn unmittelbar vor Wettbewerbsbeginn feststeht, dass nicht mindestens drei spielberechtigte Mannschaften teilnehmen. Den spielfähigen Mannschaften werden die anfallenden Reisekosten ersetzt, dies aber nur dann, wenn sie an einem das Meisterschaftsturnier ersetzenden Freundschaftsturnier teilnehmen.
3. Sollte nur eine spielberechtigte Mannschaft vor Wettbewerbsbeginn zugegen sein, entfällt der diesjährige Wettbewerb. Die Mannschaft erhält alle anfallenden Reisekosten ersetzt

## 4.13 Finanzielle Angelegenheiten - Nachwuchs

	Art.	EUR
Mitgliedsbeitrag beim Vorarlberger Volleyball Verband	4.13	70
Pauschalbetrag Kautio n pro Verein	4.11	200
Nenngebühr Nachwuchsbe werbe U15 bis U20 pro Team	4.13	40
Nenngebühr Nachwuchsbe werbe U13 und U14 pro Team	4.13	30
Bearbeitungsgebühr (Einspruch, Spielverschiebung etc.)	4.13	35
Spielverschiebung; zus. Gebühr ab 7 Tage vor dem Termin Ausnahme: außerordentlicher Grund	4.13	75
Lizenzgebühr Nachwuchs – pro Spieler	4.13	10
Nachmeldegebühr Nachwuchs oder Übertrittsgebühr in höheres Team während der Saison – pro Spieler	4.13	5
Strafverifizierung	4.13	20
Nichtantritt (zusätzlich zur Strafverifizierung)	4.13	40
nicht einheitliche Spielbekleidung (pro Spieler)	2.6.2	5
Absage einer Teilnahme (U20, U18, U16)	4.13	200
Absage einer Teilnahme (U15, U14, U13)	4.13	100
Nichtausrichtung eines Finaltages lt. Terminplan, Bekanntgabe weniger als 3 Wochen vorher	4.6	250
Nichtausrichtung einer Vor- oder Zwischenrunde lt. Terminplan, Bekanntgabe weniger als 3 Wochen vorher	4.6	100
Termin- oder Fristversäumnis	4.6	50

## 5 KLEINFELDBEWERBE 2024/25 (LT. AUSBILDUNGSKONZEPT DES ÖVV)

	<b>U15</b>	<b>U14</b>	<b>U13</b>
<b>Altersstichtag</b>	1.1.2011 u.j.	1.1.2012 u.j.	1.1.2013 u.j.
<b>Geschlecht</b>	Jeweils ♀ und ♂		
<b>Spieleranzahl</b>	4 (+ 4 Ersatz)	3 (+ 3 Ersatz)	3 (+ 3 Ersatz)
<b>Liberobenennung</b>	nicht möglich		
<b>Feldgröße</b>	7 x 14 m	6 x 12 m	6 x 12 m
<b>Netzhöhe</b>	- ♂ 2,24 m - ♀ 2,15 m	- ♂ 2,15 m - ♀ 2,10 m	- ♂ 2,05 m - ♀ 2,05 m
<b>Service</b>	frei		von unten
<b>Servicerecht</b>	erzielt eine Mannschaft bei eigenem Service zwei weitere Punkte in Folge, so rotiert die servierende Mannschaft um eine Position, behält aber das Servicerecht (sog. „Portugalregel“)		
<b>Ballkontakte</b>	frei		mindestens 2 beim ersten Spielzug des annehmenden Teams, danach frei
<b>Positionen</b>	3 Vorderspieler, 1 Hinterspieler	3 Vorderspieler (Pos. 2, 3 und 4)	3 Vorderspieler (Pos. 2, 3 und 4)
<b>Aufspielposition</b>	wird für die Mannschaft vom Trainer zu Satzbeginn auf dem Aufstellungszettel (alternativ auf dem Spielbericht) festgelegt; diese gilt für den jeweils ersten Angriff aus der Annahme (Komplex I) und wird für die Dauer des gesamten Satzes beibehalten; Anm.: gilt auch bei U13!		
<b>Möglichkeiten des Spiels im Komplex I</b> (Annahmesituation, erster Spielzug)	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus der Einläuferposition 1	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus einer vorgetauschten Einläuferposition 1	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus einer vorgetauschten Einläuferposition 1
<b>Spiel im Komplex II</b> (Abwehrsituation, erster Spielzug)	frei	der Servierende darf direkt nach dem Service keine Blockaktion durchführen, sonst frei	
<b>Spielweise</b>	2 gewonnene Sätze		
<b>zugelassene Bälle</b>	MIKASA V200W		od. MIKASA V345W
<b>techn. Auszeiten</b>	Keine		
<b>individ. Auszeiten</b>	2 pro Satz		
<b>Spielerwechsel</b>	4 pro Satz		

Wichtige Info: Seitens des ÖVV ist geplant, ab 25/26 auch den U12-Bewerb (Stichtag 1.1.2015) mit 3 gegen 3 (6x12m) einzuführen, ob als ÖMS oder in überregionalen Turnieren, wird aber erst kommendes Jahr beschlossen.

**Der U-15-Bewerb ist für 2024/25 als auslaufender Bewerb geplant!**

## 6 TERMINISIERUNG, VERANSTALTER & STICHTAGE (ÖVV)

### 6.1 Nachwuchsstichtage

STICHTAGE NATIONAL				
	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
<b>U20</b>	01.01.2006	01.01.2007	01.01.2008	01.01.2009
<b>U18</b>	01.01.2008	01.01.2009	01.01.2010	01.01.2011
<b>U16</b>	01.01.2010	01.01.2011	01.01.2012	01.01.2013
<b>U15</b>	01.01.2011	*	*	*
<b>U14</b>	01.01.2012	01.01.2013	01.01.2014	01.01.2015
<b>U13</b>	01.01.2013	01.01.2014	01.01.2015	01.01.2016
<b>U12</b>		01.01.2015	01.01.2016	01.01.2017
<b>BNB Bewerb</b>	1.1.2011*	01.01.2012*	01.01.2013*	01.01.2014*

\*wird erst am im Juli 2024 beschlossen, ist so geplant!

### 6.2 Veranstalter national (bei Streichung U15 und Änderung BNB)

Saison	BJug B	männlich						Weiblich					
		U20	U18	U16	U15	U14	U13	U20	U18	U16	U15	U14	U13
<b>24/25</b>	ÖVV	St	NÖ	V	S	T	OÖ	OÖ	K	W	T	St	W
		U20	U18	U16	U14	U13	U12	U20	U18	U16	U14	U13	U12
<b>25/26</b>	ÖVV	K	W	T	OÖ	V	K	NÖ	V	S	St	B	NÖ
<b>26/27</b>	ÖVV	S	St	NÖ	W	K	T	T	OÖ	K	V	S	B

### 6.3 Termine und Fristen

8 Wochen vor dem ersten Spieltag: Bekanntgabe der Veranstaltungsorte der österr. Nachwuchsmeisterschaften

11.12.2024 - Nennungsschluss österreichische Nachwuchsmeisterschaften (U20)  
 - Nennungsschluss Bundesnachwuchsbewerb

26.02.2025 - Nennungsschluss österreichische Nachwuchsmeisterschaften (außer U20)